



Alcoholic Faith Mission - 421 Wythe Avenue

Format: CD & LP
Release Date: 24. April 2009



Label: PonyRec

Catalogue: PONY21

Barcode (UPC): CD 880918038223
LP 880918038216

Label Code: 18669

Distribution: Morr Music / Indigo

Track listing:

- 01 Theme From Soft Ice Cream Products
- 02 Gently
- 03 Nut In Your Eye
- 04 We All Have Our Shortcomings
- 05 Escapism
- 06 Guilty Scared Eyes
- 07 Painting Animals In Watercolors
- 08 Someone Else
- 09 Did You Eat
- 10 Sweet Evelyn
- 11 Time

Booking:

Germany: Burning Eagle Booking
dennis@burningeaglebooking.de

Italy: Metrodora Promotions
giovanni@metrodorapromotions.com

Promo:

Sistercomfort:
flow@sistercomfort.com

Links:

www.myspace.com/alcoholicfaithmission

Label:

PonyRec :contact@ponyrec.dk

Zwei Wörterbücher werden zusammengehämmert, der Schall vibriert durch das Mikrophon zum Computer und wird über die Lautsprecher elektronisch zu großer Trommel massiert. Das Musikkollektiv Alcoholic Faith Mission hat sich in eine musikalische Zwangsjacke gesteckt, um die Einspielung ihres zweite Album durchzuführen. Das Dogma lautet, dass sie nur die Utensilien, die sich im Raum befinden, als Instrumente anwenden dürfen.

Danach eine rezensentgelobte erste Platte (Misery Loves Company, 2006), die in einem Kopenhagener Schlafzimmer – immer in der Nacht im Schimmer der Stearinkerzen und unter der Einnahme von Alkohol – aufgenommen wurde, zog Alcoholic Faith Mission im 2008 nach Brooklyn. Hier sperrten sie sich durch ein halbes Jahr in einem umgebauten Dachboden einer Fabrik ein, um ihre zweite Platte 421 Wythe Avenue - die Adresse des Dachboden - mit dem Straßen-geräusch des Viertel als Rahmen aufzunehmen.

Als das Musikkollektiv nach Brooklyn fuhr, kehrten sie ins Viertel zurück, wo die Geschichte der Band sich entstand. Zwei Jahre vorher hatte die Band in den rauen, wintergrauen Straßen Brooklyns herumgewandert und von Macht und Ohnmacht, Rausch und Alkoholismus und die flüssige Deroute der Familienmitglieder geredet, als ein großes Neonkreuz vor einer Gemeinde mit dem Name Apostolic Faith Mission plötzlich erschien.

Genau so war für den Alkoholiker der Sprit, eine treue Mission um ein leeres Leben auszuhalten; eine Alcoholic Faith Mission. Das wurde ein halbes Jahr danach zum untergespielten Debüt Misery Loves Company, dessen Sound mit José Gonzáles und Iron and Wine verglichen geworden ist.

Die aktuelle Platte hat der Alcoholic Faith Mission durch den Brooklyn-Aufenthalt einen geräuschender und elektronischer Einschlag gebracht, von Brooklyn – und besonders der alternative kanadische Rockszene in Toronto, hierunter Broken Social Scene – inspiriert.

Im Oktober '08 hat die Band ihren neuen Sound beim dänischen Vorstoß beim PopKomm Festival in Berlin vorgeführt. Diese Vorführung hat das Kollektiv an die Plattengesellschaft PonyRec gezogen, die hinter die deutsche Tournee im April '09 im Anschluss an die kommende Publikation der Band steckt.